

# Prüfungsordnung

## Theoretische Elektrotechnik / Einführung in die Elektronik

### Vorlesung Jakoby

- Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Klausur und einer mündlichen Prüfung. Voraussetzung für die Zulassung zum mündlichen Teil ist die positive Beurteilung der Klausur, bei negativer Beurteilung der mündlichen Prüfung ist auch die schriftliche Klausur neuerlich abzulegen.
- Es sind keine Unterlagen erlaubt, Taschenrechner (nur numerische Rechenfunktion) und Lineal sind notwendig.
- Die schriftliche Klausur besteht aus 2 Teilen. Der erste (kürzere) Teil umfasst Theoriefragen, der zweite Teil der Klausur besteht aus Rechenbeispielen.
- Für eine positive Note müssen jeweils Theorie- als auch Beispielteil positiv absolviert werden (d.h. mindestens 50 % der maximal erreichbaren Punkte).
- Die An- und Abmeldung zur schriftlichen Klausur ist bis 1 Woche vor dem Klausurtermin möglich und muss über das KUSSS erfolgen. Eine Abmeldung nach Ende der An- und Abmeldefrist ist nur in begründeten Fällen (zB Krankheit), ggfs. mit Bestätigung, möglich.
- Sind bei Ablauf der Anmeldefrist nicht mehr als eine gewisse Mindestanzahl an Personen angemeldet (in der Regel 10, wird in KUSSS bekannt gegeben), wird ein neuer späterer Prüfungstermin vereinbart.
- Die Ergebnisse der Klausuren werden im jeweiligen Moodle-Kurs bekannt gegeben.
- Der mündliche Teil der Prüfung hat innerhalb von 6 Monaten (Ferienmonate Februar, Juli, August, September werden nicht mitgezählt) nach Abhaltung der Klausur zu erfolgen.
- Für die mündliche Prüfung werden Termine angeboten bzw. können auch nach Wunsch vereinbart werden. Eine Abmeldung von einem einmal gewählten mündlichen Termin ist bis 2 Wochen vor dem Termin möglich. Danach ist eine Abmeldung nur in besonders begründeten Fällen möglich. In diesem Fall wird vom Institut ein Ersatztermin angeboten. Falls der Ersatztermin auch nicht wahrgenommen wird, wird die ganze Prüfung als Nichtantritt gewertet.

## Theoretische Elektrotechnik / Einführung in die Elektronik

### Rechenübungen N.N.

- Anwesenheitspflicht
- Einstiegs-Quiz und Vorrechnen / Besprechen der vorzubereitenden Übungsaufgaben
- *2 bis 3 Übungstests*
  - 2 bis 3 Aufgaben pro Test
  - Theoretische Elektrotechnik: kein Taschenrechner
  - Einführung in die Elektronik: nicht programmierbarer Taschenrechner
  - Keine Formelsammlung
- *Einstiegs-Quizzes*
  - Quiz mit Fragen aus dem Fragenkatalog am Anfang jeder Übung. Die vorzubereitenden Fragen sind im Moodle zu finden.
  - Zwei bis drei mal im Semester Masterquiz mit mehreren Fragen
  - Keine Unterlagen
- *3 Kriterien für positive Absolvierung der Übung*
  - Übungstests: mind. 50 % der Punkte in Summe
  - Quizzes: Die Mindestpunktezahl entnehmen Sie bitte dem Aufgabenkatalog im Moodle.
  - Kreuzerl: Die notwendige Anzahl an Kreuzerl entnehmen Sie bitte dem Aufgabenkatalog im Moodle.
  - Bei unzureichender Vorbereitung der Aufgaben werden vom Übungsleiter alle Kreuzerl der entsprechenden Übung gestrichen.
  - Es müssen alle 3 Kriterien erfüllt werden.
- *Entschuldigtes Fehlen / Nichtantritt bei Quizz*
  - Informieren des Übungsleiters vor der Übung
  - Krankheit (Ärztliche Bestätigung)
  - Prüfungen
  - . . .
  - Ein versäumtes Quiz kann bis zur (bzw. in) der nächsten Übung nachgeholt werden.
  - Die Kreuzerl werden aliquot entschuldigt.

## Höhere Elektrodynamik

### Vorlesung Jakoby

- Schriftliche und/oder mündliche Prüfung